

# Büschelmückenlarve (verschiedene Arten, Gattung *Chaoborus*)

## Nahrung

Wasserflöhe, Hüpferlinge, manchmal andere Mückenlarven  
Nahrung wird bereits im Schlund verdaut.

## Feinde

Alle räuberischen Insekten, alle räuberischen  
Insektenlarven, Wasserspinne, Fische, Egel

## Größe

Larve 12-15 mm  
Puppe 8mm

## Sauerstoffbedarf

geringer als 2mg/l

## Allgemeines

Sie überwintern als Ei oder Larve, es gibt 4 Larvenstadien.  
Man kann sie das ganze Jahr im Wasser beobachten, sobald  
das Wasser wärmer als 5 °C ist.  
Pro Jahr entwickeln sich nur 2 Generationen: Im April/Mai  
schlüpfen die Mücken, paaren sich und legen sofort wieder  
Eier. In dieser Zeit könnte man vielleicht weniger Larven  
sehen.  
Die Larven der ersten Generation sind im Juli/August  
ausgewachsen, verpuppen sich und schlüpfen wenige Tage  
danach, paaren sie sich und legen sofort danach Eier.  
Ende September/Okttober ist dann die zweite Generation  
der Büschelmückenlarven fast ausgewachsen. Diese  
Larven überwintern bei tieferen Temperaturen am  
Teichgrund und die erwachsenen Tiere schlüpfen im  
April/Mai.



ABBILDUNG 2: EIGENES FOTO MÄRZ  
2021



ABBILDUNG 1: PUPPE EINER  
BÜSCHELMÜCKENLARVE MIT AUFFÄLLIGEN  
AUGEN UND RUDERBLÄTTCHEN AM  
KÖRPERENDE  
Piet Spaans , Wiki Commons



ABBILDUNG 3: ADULTE BÜSCHELMÜCKE

# Mücken: Stechmückenlarven (z. Bsp. *Culex pipiens*)

## Nahrung

Organisches Material und Kleinstlebewesen, die mit dem Mund aus dem Wasser gefiltert werden:  
Wimperntierchen, Pantoffeltierchen, Glockentierchen, etc.  
Sie weiden aber auch Pflanzenteile ab.

## Feinde

Alle räuberischen Insekten und Insektenlarven  
(Libellenlarven, Wasserläufer, Rückenschwimmer und andere mehr)  
Molchlarven

## Größe

Bis 10mm

## Sauerstoffbedarf

geringer als 2mg/l



**ABBILDUNG 3: TYPISCHE FORM EINER VERPUPPTEN LARVE**  
Von Steffen Dietzel  
[https://commons.wikimedia.org/wiki/User:Dietzel65#/media/File:Anopheles\\_puppe.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/User:Dietzel65#/media/File:Anopheles_puppe.jpg)



**ABBILDUNG 1: STECHMÜCKEN (*CULEX SPEC.*) HÄNGEN MIT EINEM ATEMROHR AN DER WASSEROBERFLÄCHE**

BY (IMAGE: JAMES GATHANY, CDC) - A NEW MODEL FOR PREDICTING OUTBREAKS OF WEST NILE VIRUS. GROSS L, PLOS BIOLOGY VOL. 4/4/2006, E101.  
[HTTPS://COMMONS.WIKIMEDIA.ORG/W/INDEX.PHP?CURID=1441809](https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1441809)



**ABBILDUNG 2: KOPF EINER STECHMÜCKEN-LARVE**

Von Fritz Geller-Grimm  
[https://de.wikipedia.org/wiki/Stechm%C3%BCcken#/media/Datei: Culicidae\\_fg04\\_2006\\_0905\\_Nied\\_Garten.jpg](https://de.wikipedia.org/wiki/Stechm%C3%BCcken#/media/Datei: Culicidae_fg04_2006_0905_Nied_Garten.jpg)

## Allgemeines

Die Eier und Larven überleben auch sehr geringe Temperaturen in einer Kältestarre. Man findet sie, sobald die Temperaturen das zulassen. Die Männchen sterben im Herbst.

## Zuckmückenlarven

### (z. Bsp. Zuckmückenlarve, *Fam. Chironomidae*)

#### Nahrung

Kieselalgen und Reste von kleinen Tieren und Pflanzen (Detritus)

Pumpt Wasser durch den Körper und filtert so Nahrung aus dem Wasser, so entsteht die „zuckende“ Bewegung.

#### Feinde

Egel, Fische, theoretisch alle räuberischen Insektenlarven und Insekten, Molchlarven, allerdings nur die, die sich demselben Sauerstoffgehalt dort aufhalten können

#### Größe

ca. 10mm

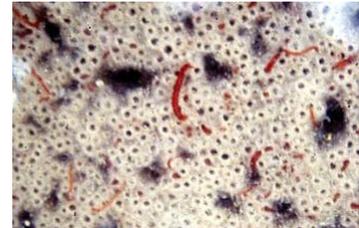
#### Sauerstoffbedarf

gering, unter 2mg/l

Besonders Arten in sauerstoffarmen Gewässern sind außerdem meist rot gefärbt, da sie zum Transport von Sauerstoff in ihrer Hämolymphe auch Hämoglobin benutzen und so noch effektiver im Wasser gelösten Sauerstoff aufnehmen können. Sie können somit auf schlechte Wasserqualität hinweisen, wenn es wenige andere Arten gibt.

#### Allgemeines

Larven der meisten Arten leben in den oberen Schlammschichten, wo sie sich von Detritus ernähren. Einige Arten leben frei im Wasser und ernähren sich räuberisch. Die Larven machen 4 Larvenstadien durch, bis eine Mücke schlüpft und davonfliegt. Erwachsene Tiere können nicht stechen. Man sieht sie das ganze Jahr über im Wasser.



**ABBILDUNG 1: ZUCKMÜCKENLARVEN AM ABWASSERAUSFLUSS EINER PAPIERFABRIK**

Bild: F. Lamiot

[https://commons.wikimedia.org/w/index.php?search=chironomidae+larve&title=Special:Search&profile=advanced&fulltext=1&advancedSearch-current=%7B%7D&ns0=1&ns6=1&ns12=1&ns14=1&ns100=1&ns106=1#/media/File:Aa RiverFrance\\_Chironomidae\\_Pollution.jpg](https://commons.wikimedia.org/w/index.php?search=chironomidae+larve&title=Special:Search&profile=advanced&fulltext=1&advancedSearch-current=%7B%7D&ns0=1&ns6=1&ns12=1&ns14=1&ns100=1&ns106=1#/media/File:Aa RiverFrance_Chironomidae_Pollution.jpg)



**ABBILDUNG 2: IM ENGLISCHEN HEIßT DIE LARVE "BLOODWORM"**

By Bill Kasman -

<https://www.flickr.com/photos/186343074@N02/49347230951/>, CC0,

<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=99097139>



**ABBILDUNG 3: ADULTES TIER DER FAMILIE CHIRONOMIDAE**

By Fritz Geller-Grimm - Own work, CC BY-SA 2.5,

<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=1493652>